

Bilanzierung und Besteuerung in Krise und Insolvenz

Bearbeitet von

Von Prof. Dr. Reinhard Heyd, Dr. Daniel Kautenburger-Behr, und Henning-Günther Wind, LL.M., Unter Mitarbeit von Christoph Fritz, Rechtsanwalt, Dr. Sven Gläser, Rechtsanwalt und Steuerberater, Dr. Sven Christian Gläser, Rechtsanwalt und Steuerberater, Jan Gross, Rechtsanwalt, Christine Kauffmann-Braun, Rechtsanwältin und Steuerberaterin, Aline Cathrin Klotzbücher, Angelika Knaus, LL.M., Steuerberaterin, Marcus Lauten, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Marcus Losch, Lutz Maschlanka, LL.M., Rechtsanwalt und Steuerberater, Theo Meeussen, Dipl.-Kfm., Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Dr. Christian Steffens, Dipl.-Kfm., und Christof Zondler, Rechtsanwalt und Steuerberater

1. Auflage 2019. Buch. 478 S. Hardcover (In Leinen)

ISBN 978 3 406 70075 0

Format (B x L): 16,0 x 24,0 cm

[Steuern > Bilanzrecht](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of varying sizes. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Heyd/Kautenburger-Behr/Wind
Bilanzierung und Besteuerung in Krise und Insolvenz

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, lowercase, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three small, solid red circles of varying sizes, arranged in a slight arc. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, uppercase, sans-serif font.
beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Bilanzierung und Besteuerung in Krise und Insolvenz

Herausgegeben von

Prof. Dr. Reinhard Heyd **Dr. Daniel Kautenburger-Behr**
Henning-Günther Wind, LL. M.

Bearbeitet von

Christoph Fritz, Rechtsanwalt in Stuttgart; *Dr. Sven Christian Gläser*, Rechtsanwalt und Steuerberater in Stuttgart; *Jan Groß*, Rechtsanwalt in Köln; *Prof. Dr. Reinhard Heyd*, Professor in Aalen, Ulm; *Christine Kauffmann-Braun*, Rechtsanwältin und Steuerberaterin in Stuttgart; *Dr. Daniel Kautenburger-Behr*, Rechtsanwalt und Steuerberater in Köln; *Aline Cathrin Klotzbücher*, LL.B., Steuerberaterin in Stuttgart; *Angelika Knaus*, LL.M., Steuerberaterin in Stuttgart; *Marcus Lauten*, Dipl.-Kfm., Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Köln; *Marcus Losch*, Dipl.-Kfm., Unternehmensberater in Frankfurt am Main; *Lutz Maschlanka*, LL.M., Rechtsanwalt und Steuerberater in Köln; *Theo Meeussen*, Dipl.-Kfm., Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Köln; *Dr. Christian Steffens*, Dipl.-Kfm., Steuerberater in Stuttgart; *Henning-Günther Wind*, Dipl.-Finw., Steuerberater in Frankfurt am Main; *Christof Zondler*, Rechtsanwalt und Steuerberater in Stuttgart

2019



Zitervorschlag: Heyd/Kautenburger-Behr/Wind,
Bilanzierung und Besteuerung in Krise und Insolvenz, S. ...

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, lowercase, sans-serif font. Above the 'o' in 'shop' are three small, solid red circles of varying sizes, arranged in a slight arc. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, all-caps, sans-serif font.
beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 69605 3

© 2019 Verlag C. H. Beck oHG,
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck und Bindung: Beltz Bad Langensalza GmbH
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Satz: Druckerei C. H. Beck Nördlingen
Umschlaggestaltung: Martina Busch, Grafikdesign, Homburg Saar

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier,
hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff

Vorwort

Die Zusammenhänge und Interdependenzen von Bilanz-, Steuer- und Insolvenzrecht stellen den Sanierungspraktiker vor immer neue Herausforderungen. Keine Sanierungsmaßnahme ist ohne bilanzielle oder steuerliche Implikation, selbst die eher triviale Stundung einer Forderung kann steuerliche Wirkungen haben. Es handelt sich insbesondere beim Steuerrecht und beim Insolvenzrecht um schnelllebige Materien, die einem stetigen Wandel unterliegen.

Kurz vor der Drucklegung dieses Werks wurde ein bislang noch nicht veröffentlichtes Schreiben des Bundesfinanzministers an die Obersten Finanzbehörden der Länder vom 10. August 2018 bekannt, wonach die EU-Kommission der Kodifizierung des Sanierungserlasses (§§ 3a EStG, 7b GewStG) informell (per „Comfort Letter“) zugestimmt hat. Damit wird demnächst ein Schwebezustand beendet, welcher die Sanierungsbranche über längere Zeit verunsicherte und Sanierungen erschwerte. Der Gesetzgeber hatte die Möglichkeit der rein informellen Zustimmung nicht vorhergesehen und in Art. 6 des „Gesetzes gegen schädliche Steuerpraktiken im Zusammenhang mit Rechteüberlassungen“ als Vorbehalt für das Inkrafttreten der Regelungen der §§ 3a EStG, 7b GewStG den feststellenden Beschluss der Kommission vorgesehen, dass diese Regelungen keine staatlichen Beihilfen sind. Der Gesetzgeber muss daher nun noch einmal deren Inkrafttreten beschließen.

Beim Thema Erlass von Sanierungsgewinnen zeigen sich wie unter einem Brennglas die Schwierigkeiten der Vereinbarkeit der unterschiedlichen Rechtsgebiete. Das Steuerrecht strebt nach Steuergerechtigkeit und Besteuerung nach Leistungsfähigkeit, während das Insolvenzrecht die Gläubigerbefriedigung zum Ziel hat, allerdings auch die Sanierung des Schuldners ermöglichen möchte. In diesem Spannungsfeld bewegen sich der Sanierungserlass und seine Folgevorschriften.

Auch das Bilanzrecht, welches nach dem Handelsgesetzbuch die diversen Stakeholder informieren möchte, unterliegt im Sanierungs- oder Insolvenzrecht Anpassungen. So entstand am 21.4.2018 das lange diskutierte Konzerninsolvenzrecht. Besondere Beachtung finden auch die Anforderungen an die Corporate Governance in der Krise und die sachgerechte Prüfung der Fortführungsprognose. Das Werk liefert sachkundige Anregungen für die zielorientierte bilanzielle Sanierung zur Vermeidung der Überschuldung und zur Verbesserung rating-relevanter Kennzahlen. Bilanz- und Steuerrecht in Verbindung mit dem Insolvenzrecht sind für den Praktiker somit wichtige komplementäre Spezialgebiete. Dies zeigt sich beispielsweise beim Rangrücktritt in seinen unterschiedlichen Ausprägungsformen.

Das vorliegende Werk richtet sich an den Sanierungs- und Insolvenzpraktiker. Neben der Darstellung der unterschiedlichen Materien beinhaltet das Werk auch Praxishinweise und Gestaltungsüberlegungen. Es ist dem rechtlichen Rahmen für Sanierungen folgend als multidisziplinäres Werk gedacht. Die Autoren des Werkes sind Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und Unternehmensberater. Das Buch richtet sich somit auch an die Berater der unterschiedlichen Disziplinen.

Die Idee des Werks und seine Inhalte sind im Rahmen des BeckAkademie-Seminars „Bilanzierung und Besteuerung in der Insolvenz“ entstanden. Die Herausgeber hatten als Dozenten dieses Seminar entwickelt. Genau wie das Seminar soll auch dieses Buch von den Anregungen und Hinweisen der Teilnehmer bzw. Leser leben. Daher freuen sich die Herausgeber und Autoren über Ihre Anmerkungen an daniel.kautenburger-behr@ebnerstolz.de.

Ein herzlicher Dank geht an unsere Lektorin Frau RAin, StBin, FAinStR *Oriole Billoni-Zehlelein*, LL.M. Eur. für ihre sorgfältige und geduldige Betreuung. Für die Unterstützung

Vorwort

bei der Umsetzung bedanken wir uns bei Frau *Claudia Wallenwein* und den wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen Frau *Michaela Plank*, Frau *Jana Sturme* und Herrn *Yannick Zirnstein*.
Der Rechtsstand der Bearbeitung ist der 1. August 2018.

Aalen/Ulm, Frankfurt am Main und Köln im August

Die Herausgeber


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsübersicht

1. Teil. Rechtliche Rahmenbedingungen und Anforderungen an die Corporate Governance in Krise und Insolvenz

A. Der rechtliche Rahmen für Sanierungen und Insolvenzen	1
B. Anforderungen an die Corporate Governance in der Krise	37

2. Teil. Bilanzierung und bilanzielle Sanierung

C. Bilanzierung in der Krise	51
------------------------------------	----

3. Teil. Sanierungsmaßnahmen und ihre steuerliche Ausgestaltung

D. Finanzwirtschaftliche Sanierungsmaßnahmen	171
E. Sanierungsmaßnahmen und ihre steuerlichen Konsequenzen	188

4. Teil. Steuern und Steuerverfahren im Insolvenzverfahren

F. Steuerverfahrensrecht	291
G. Steuerhaftung, Steuerstrafrecht in der Insolvenz	305
H. Einkommensteuer	309
I. Körperschaftsteuer	346
J. Gewerbesteuer	367
K. Umsatzsteuer	369
L. Grunderwerbsteuer	405
M. Grundsteuer	411
N. Bilanzsteuerrecht	416

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	XXI
Abkürzungsverzeichnis	XXIII

1. Teil. Rechtliche Rahmenbedingungen und Anforderungen an die Corporate Governance in Krise und Insolvenz

A. Der rechtliche Rahmen für Sanierungen und Insolvenzen	1
I. Außergerichtliche Sanierung und Sanierungsvergleich („freie Sanierung“)	
(Maschlanka)	2
1. Grundlagen der außergerichtlichen Sanierung	2
2. Das Sanierungskonzept als Kern der außergerichtlichen Sanierung	3
3. Der Sanierungsvergleich	4
4. Gesetzesvorhaben vorinsolvenzliches Sanierungsverfahren	5
II. Insolvenzantrag und Insolvenzverfahren (<i>Groß</i>)	9
1. Insolvenzfähigkeit	9
2. Insolvenzgründe	10
a) Vorbemerkung	10
b) Zahlungsunfähigkeit	11
i. Verfügbare Zahlungsmittel	11
ii. Fällige Verbindlichkeiten	11
iii. Zahlungsstockung	12
iv. Maßgeblichkeit	12
v. Zahlungseinstellung	12
c) Drohende Zahlungsunfähigkeit	13
d) Überschuldung	13
i. Fortbestehensprognose	14
ii. Überschuldungsstatus	14
3. Insolvenzantragsrechte und -pflichten	14
4. Insolvenzantrag	15
a) Antragserfordernis	15
b) Form	15
c) Inhalt	15
i. Eigenantrag des Schuldners	15
ii. Gläubigerantrag	16
d) Rücknahme	17
5. Vorläufiges Insolvenzverfahren	18
a) Vorläufiger Insolvenzverwalter	18
i. Der „starke“ vorläufige Insolvenzverwalter	18
ii. Der „schwache“ vorläufige Insolvenzverwalter	18
iii. Bestellung	19
b) Unternehmensfortführungspflicht	19
c) Vorläufiger Gläubigerausschuss	20
d) Entscheidung über den Insolvenzantrag	20
6. Eröffnetes Insolvenzverfahren	21
a) Verfahrensziele	21
b) Organe des Insolvenzverfahrens	21
i. Insolvenzverwalter	21
ii. Gläubigerversammlung	22
iii. Gläubigerausschuss	22
c) Forderungsanmeldung und -prüfung	23

Inhaltsverzeichnis

d) Wirkungen der Verfahrenseröffnung	25
i. Durchsetzungssperre	25
ii. Zweiseitige Verträge	25
iii. Insolvenzanfechtung	26
e) Verwertung der Insolvenzmasse	27
f) Beendigung	27
III. Insolvenzplanverfahren, Eigenverwaltung und „Schutzschirmverfahren“ (<i>Groß</i>)	27
1. Insolvenzplan	27
a) Planinitiativrecht	28
b) Planinhalt	29
i. Darstellender Teil	29
ii. Gestaltender Teil	29
iii. Gläubigergruppen	30
c) Verfahrensablauf	31
d) Wirkungen des Plans	33
2. Eigenverwaltung	33
a) Sinn und Zweck	33
b) Voraussetzungen	34
c) Vorläufige Eigenverwaltung	35
d) Rechtsfolgen der Eigenverwaltung	35
e) Rechtsstellung des Sachwalters	35
3. „Schutzschirmverfahren“	36
B. Anforderungen an die Corporate Governance in der Krise (<i>Groß</i>)	37
I. Der Krisenbegriff	37
II. Pflichten des Vorstands bzw. Geschäftsführers in der Krise	37
1. Überwachung und Frühwarnung	37
2. Haftung	38
a) Innenhaftung	38
b) Außenhaftung	39
III. Pflichten des Aufsichtsrats bzw. Prüfungsausschusses in der Krise	40
IV. Pflichten des Steuerberaters/Wirtschaftsprüfers in der Krise	42
1. Einleitung	42
2. Haftung bei vorsätzlichem/deliktischem Verhalten (<i>Maschlanka</i>)	43
3. Vertragliche Pflichten des Steuerberaters in der Krise	43
4. Pflichten des Abschlussprüfers	47
5. Dritthaftung	48
2. Teil. Bilanzierung und bilanzielle Sanierung	
C. Bilanzierung in der Krise (<i>Lauten</i>)	51
I. Bilanzierung in der Krise	52
1. Berücksichtigung der Going-Concern-Prämisse	52
a) Begriffliche Grundlagen und grundlegende Bedeutung der Going-Concern-Prämisse	52
b) Die Verankerung der Going-Concern-Prämisse in der Rechnungslegung	55
c) Die Entstehung einer Unternehmenskrise – Vom allgemeinen Unternehmerrisiko zu den der Going-Concern-Prämisse entgegenstehenden Gegebenheiten ..	56
d) Gegen die Fortführung der Unternehmenstätigkeit sprechende tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten	58
i. Allgemeiner Überblick	58
ii. Der Going-Concern-Prämisse entgegenstehende tatsächliche Gegebenheiten	59
iii. Der Going-Concern-Prämisse entgegenstehende rechtliche Gegebenheiten	61
(1) Gründe für die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens	62
(2) Zahlungsunfähigkeit	63
(3) Überschuldung	65
(4) Drohende Zahlungsunfähigkeit	66

Inhaltsverzeichnis

e) Die „Fortführungsprognose“ als Entscheidungsgrundlage zur Beurteilung des Going-Concern-Status	66
i. Bedeutung des Going-Concern-Status im Kontext unterschiedlicher Prognoseziele	66
ii. Anforderungen an die handelsrechtliche Fortführungsprognose	67
(1) Grundsätze der Prognoseerstellung	67
(2) Bestandteile und inhaltliche Anforderungen	68
iii. Anforderungen an die insolvenzrechtliche Fortbestehensprognose	71
(1) Grundsätze der Prognoseerstellung	71
(2) Bestandteile und inhaltliche Anforderungen an die Zahlungsunfähigkeitsprüfung	71
(3) Bestandteile und inhaltliche Anforderungen an die Überschuldungsprüfung	73
iv. Grundlegende Anforderungen an Sanierungskonzepte	76
(1) Bedeutung und Aussage von Sanierungskonzepten	76
(2) Grundlegende inhaltliche Anforderungen an Sanierungskonzepte	77
f) Auswirkungen einer Abkehr von der Going-Concern-Prämisse auf den handelsrechtlichen Jahresabschluss	80
i. Allgemeines	80
ii. Bilanzansatz	81
iii. Bewertung	83
iv. Ausweis sowie Anhang und Lagebericht	85
2. Prüfung von Ad-hoc-Mitteilungspflichten	88
a) Rechtliche Grundlagen	88
b) Definition der Verlustgrenze	90
c) Ansatz- und Bewertungsgrundsätze für die Verlustmessung	90
3. Risikovorsorge im handelsrechtlichen Jahresabschluss (<i>Meeussen</i>)	91
a) Einleitung	91
b) Bilanzpolitik und ihre Ausgestaltung in der Unternehmenskrise	92
c) Relevanz der Ansatz- und Bewertungsstetigkeit sowie flankierender Anhangangaben	94
d) Handelsrechtliche Bilanzierung der Aktiva – beachtenswerte Sachverhalte in der Unternehmenskrise	98
i. Anlagevermögen	98
(1) Selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände	98
(2) Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	102
(3) Geschäfts- oder Firmenwert	104
(4) Sachanlagevermögen	106
(5) Finanzanlagevermögen	110
ii. Vorräte	113
iii. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	116
(1) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	116
(2) Sonstige Vermögensgegenstände	120
iv. Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten	121
v. Aktive latente Steuern	121
e) Handelsrechtliche Bilanzierung der Passiva – beachtenswerte Sachverhalte in der Unternehmenskrise	122
i. Rückstellungen	122
(1) Pensionsrückstellungen	122
(2) Sonstige Rückstellungen	123
ii. Verbindlichkeiten	126
(1) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	126
(2) Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Beteiligungsunternehmen und Gesellschaftern	127
4. Bilanzielle Sanierungsmaßnahmen zur Vermeidung der Überschuldung und zur Verbesserung ratingrelevanter Kennzahlen (<i>Lauten</i>)	128
a) Problemstellung und Zielsetzung	128
b) Bilanzsanierende Maßnahmen der Eigenkapitalgeber	129

Inhaltsverzeichnis

i. Kapitalherabsetzung	129
ii. Kapitalerhöhung	133
iii. Verlustübernahme	137
iv. Zuzahlungen und Zuschüsse	138
v. Werthaltigkeitsgarantien	139
vi. Schuld-/Erfüllungsübernahme	139
vii. Patronatserklärung	140
viii. Rückwirkung von Sanierungsmaßnahmen	141
c) Bilanzsanierende Maßnahmen der Fremdkapitalgeber	141
i. Forderungsverzicht	141
ii. Debt-Equity-Swap	142
iii. Rangrücktritt	143
iv. Zusätzliche Finanzierungsformen	143
d) Bilanzielle Gestaltungen der Unternehmensleitung	145
i. Inhalt von Maßnahmen der Unternehmensleitung	145
ii. Aufdeckung stiller Reserven	145
iii. Sale-and-Lease-Back-Gestaltungen	146
iv. Factoring	147
v. Auflösung offener Rücklagen	147
vi. Sonstige Maßnahmen mit Auswirkung auf die Bilanzstruktur	148
II. Bilanzierung im Insolvenzverfahren	148
1. Einleitung	148
2. Insolvenzspezifische Rechnungslegung	149
a) Überblick	149
b) Rechnungslegung im vorläufigen Insolvenzverfahren	149
c) Rechnungslegung bei Eröffnung des Insolvenzverfahrens	150
i. Verzeichnis der Massegegenstände	151
(1) Zeitpunkt, Frist und Verfahren der Bestandsaufnahme	151
(2) Vollständige Erfassung der Massegegenstände	153
(3) Niederlegung	153
(4) Bewertung der Vermögensgegenstände des Masseverzeichnisses	153
(5) Stilllegungswerte	154
(6) Fortführungswerte	154
(7) Einzelfragen der Wertermittlung	155
(8) Hinzuziehen eines Sachverständigen	157
ii. Gläubigerverzeichnis	157
(1) Inhalt des Gläubigerverzeichnisses	158
(2) Absonderungsberechtigte Gläubiger	159
(3) Aufrechnungsmöglichkeiten	159
(4) Masseverbindlichkeiten	159
iii. Die Vermögensübersicht	160
(1) Allgemein	160
(2) Ansatz, Gliederung und Bewertung	161
d) Bericht des Insolvenzverwalters	161
e) Zwischenrechnungslegung	162
f) Rechnungslegung zum Schluss des Insolvenzverfahrens	163
i. Anlässe und Elemente der Schlussrechnung	163
ii. Die Einnahmen-/Ausgabenrechnung	163
iii. Die Insolvenz-Schlussbilanz	164
iv. Das Schlussverzeichnis	164
v. Der Schlussbericht	164
vi. Vergütungsantrag des Insolvenzverwalters	164
3. Handelsrechtliche (externe) Rechnungslegung	165
a) Überblick	165
b) Handelsrechtliche Rechnungslegung zum Schluss der werbenden Gesellschaft ..	165
c) Handelsrechtliche Eröffnungsbilanz auf den Tag der Insolvenzeröffnung	166
d) Handelsrechtliche Rechnungslegung während des Insolvenzverfahrens	167
e) Handelsrechtliche Rechnungslegung zum Ende des Insolvenzverfahrens	167

Inhaltsverzeichnis

f) Konzernrechnungslegung in der Insolvenz	167
g) Prüfungs- und Offenlegungspflichten in der Insolvenz	168
i. Prüfungspflichten für handelsrechtliche Jahresabschlüsse	168
ii. Offenlegungspflichten für handelsrechtliche Jahresabschlüsse	169

3. Teil. Sanierungsmaßnahmen und ihre steuerliche Ausgestaltung

D. Finanzwirtschaftliche Sanierungsmaßnahmen (Losch)	171
I. Finanzwirtschaftliche Sanierungsmaßnahmen des Unternehmens	172
1. Working Capital Management	172
2. Verkauf von Aktiva/Sale-and-Lease-Back	174
II. Finanzwirtschaftliche Sanierungsmaßnahmen der Gesellschafter	176
1. Kapitalherabsetzung und Kapitalerhöhung	176
2. Gesellschafterdarlehen (Gewährung, Verzicht, Rangrücktritt)	177
3. Bürgschaft, Schuldbeitritt und Garantie	177
III. Finanzwirtschaftliche Sanierungsmaßnahmen Externer/Banken	179
1. Poolbildung	179
2. Stand-Still/Moratorium	180
3. Rangrücktritt	180
4. Eröffnung neuer/Erhöhung bestehender Kreditlinien	181
5. Mezzanine-Finanzierung	181
6. Schuldschein	182
7. Debt-to-Equity-Swap	183
8. Öffentliche Hand	184
IV. Schlussbemerkung	185
V. Sanierungsvereinbarungen/Kreditverträge in der Krise (incl. Covenants, Waiver etc.) (Groß)	185
1. Vorbemerkungen	185
2. Covenants	186
3. Maßnahmen der Kreditgeber	186
E. Sanierungsmaßnahmen und ihre steuerlichen Konsequenzen (Maschlanka)	188
I. Einführung	190
II. Forderungsverzicht	192
1. Zivilrechtliche Grundlagen des Forderungsverzichts	193
2. Steuerliche Konsequenzen auf Ebene der Gesellschaft	193
a) Verzicht durch einen Gesellschafter	193
b) Besonderheiten bei Personengesellschaften	194
c) Werthaltigkeit der Forderung	194
3. Forderungsverzicht durch (Dritt-)Gläubiger	198
4. Schenkungssteuerliche Implikationen (§ 7 Abs. 8 ErbStG)	198
III. Die Steuerfreiheit von Sanierungserträgen	199
1. Allgemeines	199
2. Verfassungsmäßigkeit	200
3. Vereinbarkeit mit Europarecht	202
4. Neuregelung zu Sanierungserträgen	203
5. Rechtslage bei laufenden Sanierungen	204
6. Voraussetzungen der Steuerfreiheit eines Sanierungsgewinns	205
7. Unternehmensbezogene Sanierung	206
a) Sanierungsgewinn bei gesellschafterbezogener Maßnahme	206
b) Sanierungsgewinn	207
c) Sanierungsbedürftigkeit des Unternehmens	209
d) Sanierungsfähigkeit des Unternehmens	210
e) Sanierungseignung des Schuldenerlasses	211
f) Sanierungsabsicht der Gläubiger	212
8. Berechnung des Sanierungsertrags gemäß § 3a Abs. 3 EStG	213
a) Sanierungskosten	214
b) Anforderungen an den Sanierungsplan	215
c) Rechtsfolgen des Sanierungsplanes	216

Inhaltsverzeichnis

d) Organschaft und Sanierungserträge	217
e) Gewerbesteuer	218
f) Mitunternehmerschaft	219
g) Insolvenzplan	219
IV. Rangrücktritt	219
1. Allgemeines	219
2. Zivilrechtliche Grundlagen	220
3. Handelsrechtliche Bilanzierung	221
4. Steuerliche Bilanzierung	222
5. Umsatzsteuer	223
V. Stundung	224
1. Zivilrechtlich	224
2. Steuerrechtlich	224
VI. NPL-Transaktionen (Non-performing Loans)	225
1. Rechtliche Rahmenbedingungen	226
2. Share-Deal	226
3. Asset-Deal	227
4. Forderungsabtretung	227
5. Vertragsübernahme	230
a) Rechtliche Grundlage	230
b) Umsatzsteuerliche Beurteilung	230
VII. Debt-Buy-Back	231
1. Steuerliche Folgen	231
2. Werthaltigkeit	232
3. Keine betriebliche Veranlassung	233
4. Folgen beim Gesellschafter	233
5. Alternative Debt-Buy-Back durch verbundenes Unternehmen	233
VIII. Distressed M&A	234
1. Allgemeines	234
2. Zivilrechtlich	234
3. Steuerrecht	235
a) Veräußerer	235
b) Erwerber	236
4. Haftungsrisiken	236
a) Haftung nach § 75 AO	236
b) Haftung nach § 25 HGB	237
c) Haftung nach § 73 AO	237
5. Betriebsübergang nach § 613a BGB	238
6. Verkehrssteuern	238
a) Grunderwerbsteuer	238
b) Umsatzsteuer	238
7. Besonderheiten Insolvenzplan	239
8. Kauf vor der Insolvenz zum negativen Kaufpreis	240
IX. Verluste im Sanierungsszenario	241
1. Verluste bei Erwerbsvorgängen	241
a) Allgemeines	241
b) Voraussetzungen	243
c) Sanierungsklausel	244
d) Gestaltungen zum Erhalt der Verluste	245
e) Stille-Reserven-Klausel § 8c Abs. 1 Sätze 6 bis 9 KStG	246
f) Gestaltungsoptionen zur Erhöhung der stillen Reserven	247
g) Konzernklausel	249
h) Alternative Gestaltungsoptionen	249
i) Verluste zur Liquiditätsbeschaffung	250
j) Fortführungsgebundener Verlustvortrag § 8d KStG	251
k) Verluste im Zusammenhang mit dem Sanierungsertrag im Sinne von § 3a EStG ...	252
X. Finanzierung durch Gesellschafterdarlehen	252
1. Allgemeines	252

Inhaltsverzeichnis

2. Zivilrecht	252
3. Steuerliche Auswirkungen	253
a) Zinszahlungen auf Ebene der Gesellschaft	253
b) Zinszahlungen als Erträge auf Gesellschafterebene	254
c) Verlust eines Darlehens	254
i. Darlehensforderung im Betriebsvermögen	254
(1) Veranlagungszeiträume vor dem 31.12.2014	255
(2) Veranlagungszeiträume nach dem 31.12.2014	255
ii. Darlehensforderung im Privatvermögen	256
(1) Wesentliche Beteiligung im Sinne des § 17 EStG	256
(a) Hingabe von Darlehen in der Krise	257
(b) Stehen gelassene Darlehen	257
(c) Finanzplandarlehen	257
(d) Krisenbestimmte Darlehen	257
iii. Sanierungsprivileg § 39 Abs. 4 Satz 2 InsO	258
iv. Kleinanlegerprivileg	258
v. Rechtslage ab dem 27. September 2017	258
vi. Beteiligung im Sinne des § 20 EStG	259
XI. Umwandlungen als Sanierungsinstrument	259
1. Verschmelzungen (§§ 2–122 UmwG)	260
a) Allgemeines	260
b) Zivilrechtliche Grundlagen	260
c) Handelsrechtliche Bilanzierung	261
d) Steuerliche Behandlung in Hinblick auf eine Sanierungssituation	261
2. Spaltungen gemäß §§ 123 ff. UmwG	262
3. Anwachsung nach § 738 Abs. 1 Satz 1 BGB	262
a) Allgemeines	262
b) Handelsrechtliche Bilanzierung	263
i. Übernehmender Rechtsträger	263
ii. Bilanzierung beim übertragenden Rechtsträger	264
4. Steuerrechtliche Folgen bei der aufnehmenden Gesellschaft (einfache Anwachsung)	264
a) Personengesellschaft	264
b) Übernahme von gewerbesteuerlichen Verlustvorträgen	264
XII. Debt-to-Mezzanine-Swap	265
1. Allgemeines	265
2. Zivilrecht	265
3. Handelsrecht	266
XIII. Verbindlichkeiten in der Liquidation	268
1. Mindestbesteuerung	269
2. Liquidation mit der nachrangigen Verbindlichkeit	272
XIV. Schuldübernahme	272
1. Grundlagen	272
2. Steuerliche Behandlung	272
XV. Debt-push-up	273
1. Zivilrecht	273
2. Steuerliche Behandlung	273
XVI. Schuldbeitritt	274
1. Allgemeines	274
2. Zivilrechtliche Grundlagen	274
3. Steuerliche Behandlung	274
XVII. Einlagen zur Tilgung von Verbindlichkeiten	275
XVIII. Restrukturierungsrückstellungen	276
XIX. Patronatserklärung	279
1. Allgemeines	279
2. Handelsrechtliche Bilanzierung bei der Muttergesellschaft	280
3. Steuerrechtliche Bilanzierung bei der Muttergesellschaft	280
4. Handelsrechtliche Bilanzierung bei der Tochtergesellschaft	280
5. Steuerrechtliche Bilanzierung bei der Tochtergesellschaft	281

Inhaltsverzeichnis

XX. Steuerliche Organschaft in der Krise	281
1. Allgemeines	281
2. Umsatzsteuerliche Organschaft	281
3. Ertragsteuerliche Organschaft	284
XXI. Betriebsaufspaltung in der Unternehmenskrise	285
1. Allgemeines	285
2. Rechtsfolgen der Betriebsaufspaltung	286
3. Vertragsgestaltung bei krisenbedrohter Betriebsgesellschaft	286
4. Insolvenz des Betriebsunternehmens	287
5. Gestaltungsoptionen einer Umstrukturierung der Betriebsaufspaltung	288
6. Einbringungslösung	288
7. Betriebsverpachtung	289

4. Teil. Steuern und Steuerverfahren im Insolvenzverfahren

F. Steuerverfahrensrecht (Zondler/Gläser)	291
I. Verhältnis zwischen Insolvenz- und Steuerrecht	291
II. Insolvenzforderungen, Masseverbindlichkeiten und insolvenzfreies Vermögen	292
1. Die Insolvenzforderung	292
2. Die Masseverbindlichkeit	293
3. Insolvenzfreies Vermögen	295
III. Die rechtliche Stellung der am Insolvenzverfahren beteiligten Personen	296
1. Die steuerrechtliche Stellung des Insolvenzverwalters	296
a) Der Insolvenzverwalter als über die Masse Verwaltungs- und Verfügungsberechtigter	296
b) Allgemeine Pflichten des Insolvenzverwalters im Steuerverfahrensrecht	298
c) Steuerklärungspflichten des Insolvenzverwalters	299
2. Die steuerrechtliche Stellung des Schuldners	300
IV. Steuerfestsetzungen und Bekanntgabe von Steuerbescheiden im Insolvenzverfahren ..	301
1. Durchsetzung vor Insolvenzeröffnung begründeter Ansprüche	301
2. Durchsetzung nach Insolvenzeröffnung begründeter Ansprüche	302
V. Die Unterbrechungswirkung im Insolvenzverfahren	302
G. Steuerhaftung, Steuerstrafrecht in der Insolvenz (Zondler/Gläser)	305
I. Haftung des Insolvenzverwalters als Vertreter	305
II. Haftung des Geschäftsführers als Vertreter	306
III. Haftung des Insolvenzverwalters aufgrund von Steuerhinterziehung	306
IV. Haftung von Organgesellschaften	306
V. Haftung des Betriebsübernehmers	307
VI. Steuerhinterziehung im Zusammenhang mit der Insolvenz	307
H. Einkommensteuer (Zondler/Steffens)	309
I. Wesen der Einkommensteuer	309
II. Steuersubjekt	310
III. Steuerobjekt	310
1. Grundlagen	310
2. Einkommensermittlung	311
3. Beteiligung an Kapitalgesellschaften im Falle der Insolvenz	312
a) Allgemein	312
b) Nachträgliche Anschaffungskosten	313
c) Ausfall von Darlehen bei Insolvenz (Gesellschafterdarlehen)	313
4. Betriebsaufspaltung/Betriebsaufgabe	314
a) Ertragsteuerliche Grundlagen	314
i. Voraussetzungen	314
ii. Rechtsfolgen	315
b) Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Betriebsvermögen der Betriebsgesellschaft	316
i. Bedeutung	316
ii. Vermeidung einer Besteuerung der stillen Reserven	316

Inhaltsverzeichnis

c) Eröffnung des Insolvenzverfahrens über die Vermögen beider Gesellschaften	317
d) Betriebsaufspaltung und Liquidation der Betriebskapitalgesellschaft	318
5. Verlust	318
6. Sanierungsgewinn	320
a) Bisherige Verwaltungspraxis	320
b) § 3a EStG	321
i. Tatbestandsvoraussetzungen	322
ii. Rechtsfolgen	324
iii. Behandlung von Sanierungskosten	324
iv. Inkrafttreten und EU-rechtlicher Vorbehalt	325
c) Restschuldbefreiung	326
IV. Entstehung, Festsetzung und Erhebung	326
1. Allgemeines	326
2. Zuordnung der Einkommensteuerschuld	328
3. Aufteilung der Einkommensteuerschuld	328
a) Einzelveranlagung	328
b) Zusammenveranlagung	330
4. Einkommensteuer bei abgesonderter Befriedigung	332
5. Versteuerung stiller Reserven	333
6. Anzeige von Masseunzulänglichkeiten im Veranlagungsverfahren	335
7. Personengesellschaften	335
a) Insolvenz der Personengesellschaft	335
b) Insolvenz eines Gesellschafters	337
8. Lohnsteuer bei Insolvenz	339
a) Überblick	339
b) Insolvenz des Arbeitgebers	339
i. Verpflichtung zur Abgabe von Lohnsteueranmeldungen	339
ii. Abgrenzung Insolvenzforderung und Masseverbindlichkeit	340
iii. Sonderfall Pauschalbesteuerung	341
iv. Haftung des Insolvenzverwalters	341
v. Insolvenz des Arbeitnehmers	341
V. Rechtsprechungsübersicht	343
1. Sanierungserlass	343
2. Lottogewinne während der Wohlverhaltensphase	343
3. Steuerschulden als Masseverbindlichkeiten	344
4. Werbungskosten	344
5. Maßgebender Zeitpunkt der Gewinnrealisierung bei Auflösung der Gesellschaft ...	345
I. Körperschaftsteuer (Zondler/Steffens)	346
I. Wesen der Körperschaftsteuer	346
II. Steuersubjekt	347
1. Allgemein	347
2. Auswirkungen der Insolvenz	347
III. Steuerobjekt	347
1. Grundlagen	347
2. Gewinnermittlung	348
3. Liquidationsbesteuerung	348
a) Besteuerungszeitraum	348
b) Beginn des Besteuerungszeitraums bei Insolvenz und Liquidation	348
c) Ermittlung des steuerlichen Ergebnisses im Liquidationszeitraum	351
d) Auswirkungen bei den Gesellschaftern	353
4. Organschaft	355
a) Voraussetzungen für die Begründung der Organschaft	355
b) Tatsächliche Durchführung der Organschaft	355
c) Beendigung der Organschaft durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens	356
5. Verluste nach § 8d KStG	359
a) Hintergrund	359
b) Erhalt eines fortführungsgebundenen Verlustvortrags gemäß § 8d Abs. 1 KStG	359

Inhaltsverzeichnis

i. Tatbestandsvoraussetzungen	359
ii. Rechtsfolgen	361
c) Schädliche Ereignisse gemäß § 8d Abs. 2 KStG	361
d) Anwendungsbereich	363
e) EU-rechtliche Einordnung	363
IV. Entstehung, Festsetzung und Erhebung	363
V. Rechtsprechungsübersicht	364
1. Rangrücktritt	364
2. Liquidation	365
J. Gewerbesteuer (Zondler/Klotzbücher)	367
I. Grundlagen	367
II. Praktische Bedeutung im Insolvenzverfahren	367
K. Umsatzsteuer (Kauffmann-Braun/Fritz)	369
I. Einführung	369
II. Grundlagen der Umsatzsteuer	370
III. Umsatzsteuer im Insolvenzverfahren	370
1. Unternehmereigenschaft im Insolvenzverfahren	370
a) Im vorläufigen Insolvenzverfahren	371
b) Nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens	371
c) Unterscheidung Unternehmer und Unternehmen(-steil)	371
2. Pflicht zur Anmeldung der Umsatzsteuer	372
3. Abgrenzung Masseverbindlichkeit und Insolvenzforderung	373
a) Grundsatz	374
b) Istbesteuerung	374
c) Sollbesteuerung	375
i. Berichtigungsrechtsprechung	375
ii. Aufspaltung des Unternehmens	376
iii. Uneinbringlichkeit im vorinsolvenzrechtlichen Unternehmensteil	376
iv. Vereinnahmung des Entgelts durch den Insolvenzverwalter	376
v. Vorverlagerung der rechtlichen Uneinbringlichkeit	377
(1) Anwendbarkeit auf den schwachen vorläufigen Insolvenzverwalter	378
(2) Praktische Umsetzung der Berichtigungsrechtsprechung	378
vi. Kritik an der Berichtigungsrechtsprechung	379
4. Vorsteuer in der Insolvenz	380
a) Grundlagen	380
b) Insolvenz des Leistungsempfängers	381
i. Leistungserbringung nach Insolvenzeröffnung, vor Entgeltzahlung	381
ii. Keine Leistungserbringung, Entgeltzahlung vor Insolvenzeröffnung	381
c) Berichtigung nach § 15a UStG	382
5. Erfüllungswahlrecht des Insolvenzverwalters	384
a) Wahl der Nichterfüllung	385
b) Erfüllung durch den Insolvenzverwalter	385
6. Umsatzsteuer bei der Verwertung von Sicherungsgut	385
a) Überblick und Begrifflichkeiten	385
b) Bestellung des Sicherungsrechts	386
c) Verwertung der Sicherheit vor Eröffnung des Insolvenzverfahrens	386
(1) Veräußerung durch den Sicherungsnehmer	386
(2) Veräußerung durch den Sicherungsgeber	387
d) Verwertung während des Eröffnungsverfahrens	389
i. Veräußerung durch den Sicherungsnehmer	389
ii. Veräußerung durch den vorläufigen Insolvenzverwalter	389
e) Verwertung nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens	390
i. Verwertung durch den Sicherungsnehmer	390
(1) Sicherungsgut im Besitz des Sicherungsnehmers	390
(2) Sicherungsgut im Besitz des Insolvenzverwalters	391
ii. Verwertung durch den Insolvenzverwalter	392

Inhaltsverzeichnis

iii. Besonderheiten bei der Verwertung von unbeweglichem Sicherungsgut	394
iv. Verwertung von Forderungen	395
7. Die umsatzsteuerliche Organschaft in der Insolvenz	397
a) Voraussetzungen und Folgen der Organschaft	397
b) Insolvenz der Organgesellschaft	400
c) Insolvenz des Organträgers	401
d) Insolvenz von Organträger und Organgesellschaft	402
e) Rechtsfolgen der Beendigung der Organschaft	403
L. Grunderwerbsteuer (Knaus/Fritz)	405
I. Grundlagen	405
1. Bedeutung	405
2. Überblick über die Tatbestände der Grunderwerbsteuer	405
3. Steuerschuldner	406
II. Grunderwerbsteuer in der Insolvenz	406
1. Forderungsqualität der Grunderwerbsteuer in der Insolvenz	406
2. Grunderwerbsteuer infolge der Verfahrenseröffnung	407
a) Übergang der Verwertungsbefugnis auf den Insolvenzverwalter	407
b) Auswirkung gesellschaftsvertraglicher Regelungen	407
3. Grunderwerbsteuer durch Restrukturierungsmaßnahmen	408
4. Grunderwerbsteuer durch Verwertungshandlungen	408
5. Rückabwicklung von Grundstücksgeschäften	409
6. Unbedenklichkeitsbescheinigung	410
M. Grundsteuer (Knaus/Fritz)	411
I. Grundlagen	411
II. Grundsteuer in der Insolvenz	412
1. Forderungsqualität der Grundsteuer im Insolvenzverfahren	412
2. Erlass von Bescheiden mit Bezug zur Grundsteuer während des Insolvenzverfahrens	412
3. Absonderungsrecht	413
4. Haftung nach Veräußerung des Grundstücks	414
5. Antrag auf Erlass der Grundsteuer	414
N. Bilanzsteuerrecht (Steffens)	416
I. Die steuerlichen Rechnungslegungspflichten	416
II. Anwendung der grundsätzlichen Besteuerungs- und Buchführungspflichten im Insolvenzverfahren	417
III. Kapitalgesellschaften im Insolvenzverfahren	417
IV. Steuerbilanzielle Besonderheiten	418
1. Ausweis von Verbindlichkeiten im Rahmen der Insolvenz und Liquidation	418
2. Ausweis gewinnabhängiger Verpflichtungen nach § 5 Abs. 2a EStG	419
3. Pensionszusagen bei Auflösung einer GmbH	421
a) Allgemeines	421
b) Verzicht auf die Versorgungszusage	422
c) Abfindung einer Pensionszusage	423
d) Übertragung auf einen Pensionsfond	424
4. Versorgungsverbindlichkeiten bei freier Sanierung und im Insolvenzverfahren	424
a) Allgemeines	424
b) Übertragung von Versorgungsverbindlichkeiten unter Realisierung stiller Lasten	425
c) Übernahme von Versorgungsverbindlichkeiten durch den Pensions-Sicherungs-Verein	428
5. Restrukturierungsrückstellungen	430
a) Allgemeines	430
b) Ansatz von Restrukturierungsrückstellungen	430
c) Bewertung von Restrukturierungsrückstellungen	431
Stichwortverzeichnis	435

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG